

]

L03162 Felix Salten an Arthur Schnitzler, [10.? 8. 1895]

„Wiener Allgemeine Zeitung«

Redaction:

IX/3, Universitätsstraße Nr. 6.

Adminiftration:

Wien, am 189...

5 I. Wollzeile Nr. 5 (im Durchhaufe).

Telegramm-Adresse: »Allgemeine, Wien«.

Telephon der Redaction: Nr. 805 u. 2180.

„ „ Adminiftration: Nr. 1024.

10 Lieber Arthur! Ich denke, es ist nicht nötig morgen Nachmittag in das heisse Café-
haus zu gehen. Am besten kommen Sie vielleicht ^{^zu}gl^veich zu mir. Ich bin den
ganzen Nachmittag von 2^h an zu Hause, bis 6 Uhr. Übrigens auch Vor₁mittag.
Herzlich
Ihr

Salten

✎ Versand durch Felix Salten am [10.? 8. 1895] in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler am [11. 8. 1895?] in Wien

© CUL, Schnitzler, B 89, A 1.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 236 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift datiert: »10? 8/95«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »62«

9 *morgen Nachmittag*] Die mit Fragezeichen versehene Datierung Schnitzlers stimmt
damit überein, dass Schnitzler und Salten sich unmittelbar am Tag nach Schnitzlers
Rückkehr aus Ischl, am 11. 8. 1895, trafen und den Abend miteinander verbrachten.

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, [10. 8. 1895]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03162.html> (Stand 14. Februar 2026)